

Garden-House-City
Berlin-Rio de Janeiro-Swakopmund



Master Studio
Winter 2020/2021

### **Ecologies of Resilience**



Resilienz beschreibt die Widerstandsfähigkeit eines Systems unter Einfluss von Störungen, Konflikten und Krisen. Resiliente Systeme sind in der Lage, Transformationen aufzunehmen und auf langfristige Sicht Stabilität und Sicherheit zu erzeugen. Während der Begriff als Synonym für Nachhaltigkeit immer stärker im Bereich sozialer und ökologischer Belange Anwendung findet, folgt die Gestaltung von resilienten Strukturen heutzutage weitgehend stereotypischen Vorstellungen (grün, natürlich, gemeinschaftlich). Die Hinterfragung des Resilienzbegriffs bildet die Grundlage einer Neubetrachtung von Ökologie, die von der ursprünglichen Bedeutung im Sinne einer existenziellen Beziehung zur natürlichen und sozialen Umgebung führt.\*

<sup>\*</sup>Definition Ökologie nach Ernst Haeckel, Generelle Morphologie der Organismen: allgemeine Grundzüge der organischen Formen-Wissenschaft, mechanisch begründet durch die von Charles Darwin reformirte Descendenz-Theorie, 2 vols. (Berlin, 1866), 2: 140.

Master Studio
Winter 2020/2021

### Prototyping Nature and Buildings



Anne Holtrop, Trail House

Prototopia Garden-House-City untersucht an Hand von Fallstudien den Zusammenhang zwischen Gestaltung und sozio-technologischer Resilienz und entwickelt im Dialog mit spezifischen Akteuren prototypische Entwürfe für eine räumliche Praxis, die für eine Architekturproduktion der Resilienz eine zukunftsfähige Sprache entwickelt.

Master Studio
Winter 2020/2021

### Berlin - Rio de Janeiro - Swakopmund



lamib

Ausgangspunkt bilden drei unterschiedliche Orte, die verschiedene klimatische und kulturelle Bedingungen aufweisen – das Grundstück in Berlin am Flughafengelände Tegel knüpft an die kleinteilige Logik der Schrebergärten an, um neue Wohntypen aus der Gartenkultur zu entwickeln.

Das zweite Grundstück befindet sich im Einzugsgebiet Rio de Janeiros im Naturschutzgebiet des tropischen Regenwaldes Mata Atlântica und begreift die informelle Struktur der Favelas als nachhaltige Entwicklungsstrategie.

Beim dritten Grundstück in Swakopmund/Namibia steht der intensive Zusammenhang zwischen Grünraum und gebautem Raum im Kontext extremer Bedingungen einer trockenen wüstenartigen Umgebung.

Master Studio
Winter 2020/2021

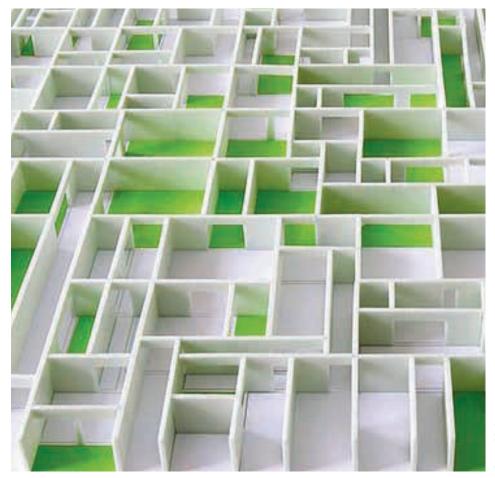
#### The Garden House



Fundamentaler Bestandteil der drei Entwürfe ist der Grünraum von drei verschiedenen ökologischen Systemen, der als natürliche Lebensgrundlage dient und der alle Standorte in der Vorgehensweise des Studios verbindet. Der Garten bildet den Anfang eines Entwurfsprojekts, das in intensivem Wechselverhältnis zwischen Architektur und Ökologie steht. Auf dieser Basis werden Prototypen entwickelt, die neue typologische Zusammenhänge zwischen dem ökologischen und sozialen Kontext schaffen.

Master Studio
Winter 2020/2021

### **Eco-Systems**



Anne Holtrop

Das Natürliche und das Gebaute sollen als integrale Bestandteile eines Ökosystems gedacht werden, das weiter wachsen kann und neue Narrative einer städtischen Wohnökologie entwickelt. Die Entwürfe werden in verschiedenen Klimazonen und Maßstäben getestet. Vom Detail und Prototyp Gartenhaus über die Gruppenbildung bis hin zur städtebaulichen Vision.

Master Studio
Winter 2020/2021

## PIV - Stadt Raum Fotografie - FG BILDENDE KUNST



Am Anfang des Semsters begleitet die PIV den Entwurf mit einer fotografischen Recherche in Berlin zum Thema Resiliente Mikro-Nachbarschaften.

#### Ablaufplan:

MO. 09 NOV, 11 bis 14 Uhr Ausstellungsbesuch und Einführung durch Stefanie Bürkle Haus am Kleistpark "Diversität der Moderne - 100 Jahre Groß-Berlin" MI. 18 + 25 NOV, 09 bis 13 Uhr Einzelbesprechungen per Zoom SO 29 NOV bis 20 Uhr Abgabe

Master Studio
Winter 2020/2021

### Collective Learning



Studio WS 19

Das Studio ist im Hybridmodus (Präsenzveranstaltungen + Online-Betreuung geplant).

Angesichts der Schwierigkeiten im Austausch aufgrund der coronabedingten Einschränkungen liegt der Schwerpunkt auf der Teamarbeit und der Einhaltung von einheitlichen Methoden und Formaten zur Schaffung einer kollektiven Diskussionsgrundlage.

Teilnehmerzahl 20 Leistungspunkte 12+3

PIV FG Bildende Kunst

Betreuung Catarina Farinha, Tobias Schrammek Lokale Kontaktpersonen Dieter Brandt, Eliane Saramento

Master Studio Winter 2020/2021

# **Ablauf**

Start des Entwurfsstudios NOV	FR. 06
Teil 1 - Prototyp Gartenhaus-Konfiguration Studiobesprechung NOV	FR. 13
Kollektive Besprechung NOV	FR. 20
Kollektive Besprechung NOV	FR. 27
Studiobesprechung DEZ	FR. 04
Zwischenpräsentation DEZ	FR. 11
Teil 2 - Prototyp Gruppenbildung Kollektive Besprechung DEZ	FR. 18
Studiobesprechung Kollektive Besprechung Studiobesprechung Präsentation Aufgabe 2	FR. 08 JAN FR. 15 JAN FR. 22 JAN FR. 29 JAN
Teil 3 - Prototyp Feld Kollektive Besprechung FEB	FR. 05
Studiobesprechung FEB	FR. 12
Layout Check FEB	FR. 19
Endpräsentation FEB	FR. 26

Master Studio
Winter 2020/2021

### Referenzen



Fig.1 Kazuyo Sejima, Nishinoyama House



Fig.3 Álvaro Siza, Quinta da Malagueira



Fig.5 Charles Correa, Belapur Artist Village



Fig.2 Hassan Fathy



Fig.4 Vernakuläre Architektur



Fig.6 Jean Renaudie, Cité des Étoiles

Master Studio
Winter 2020/2021

### Referenzen



Fig.1 Schrebergärten mit Baurecht



Fig.3 Balkrishna Doshi, Aranya

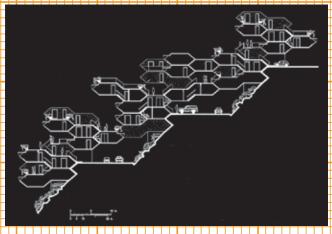


Fig.3 Moshe Safdie, Habitat Puerto Rico



Fig.2 Favela in Rio de Janeiro



Fig.4 Michel Ecochard, Casablanca



Fig.6 Bernard Rudofsky, Frigiliana